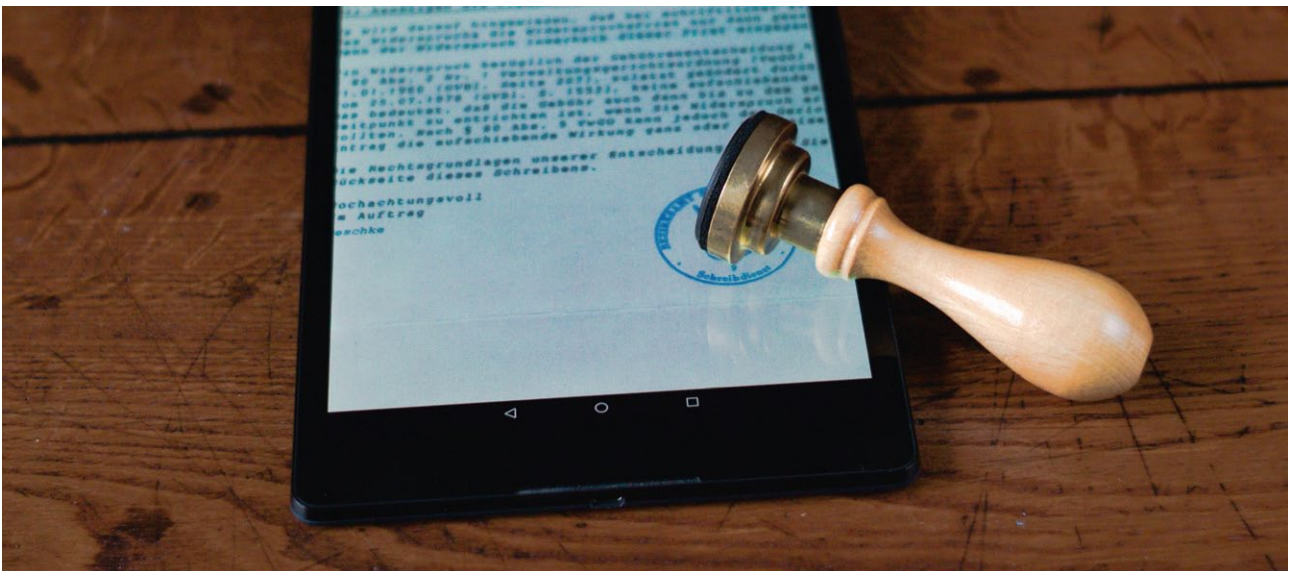




Bundesanstalt für Immobilienaufgaben nutzt qualifiziertes eSiegel

Zur Ermöglichung rechtskonformer Scanprozesse ist die Scanlösung mit eSiegelkarte bereits für zwölf dezentrale Scanstandorte verfügbar.



Ausgangssituation und Zielsetzung

Das E-Government-Gesetz fordert die öffentliche Verwaltung auf, ihre Akten elektronisch zu führen. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) hat deshalb ein Projekt zur Umstellung von der papierbasierten auf die elektronische Aktenführung im Personalwesen durchgeführt. Ziel war die Implementierung eines rechtssicheren Scanprozesses von Bestandspersonalakten an zwölf deutschlandweit verteilten Standorten. Alle Papierakten sollen nach der Digitalisierung vernichtet werden.

Der gewählte Scanprozess soll den Regelungen der technischen Richtlinie TR-03138 „Ersetzendes Scannen (RESISCAN)“ des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) entsprechen. Die Langzeitbewerterhaltung der eingescannten Personalakten sollte in einem digitalen Langzeitarchiv (LZA) erfolgen. Personalakten haben bei den Kriterien

„Vertraulichkeit“ und „Integrität“ einen hohen Schutzbedarf. Man entschied sich deshalb für einen hochwertigen kryptografischen Integritätsschutz in Form von qualifizierten eSiegeln gemäß der EU-Verordnung eIDAS.

Herausforderung und Umsetzung

An den zwölf Scanstandorten kommt eine TR-Resiscan-konforme Scansoftware zum Einsatz. Genutzt wird ein zentraler Scanserver im Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund) in Bonn, dem IT-Dienstleister des Bundes.

Nachdem die Dokumente mit dem Scan-Client digitalisiert sind, werden diese automatisch verarbeitet. Sodann werden die Daten auf Qualität und Übereinstimmung mit dem Original geprüft und anschließend gesiegelt. Die Dokumente werden im PDF/A-2b Format mit integriertem Transfervermerk und qualifiziertem eSiegel ausgegeben.



„Für den gemeinsamen Kunden BlmA hat secrypt mit der eSiegelkarte der Bundesdruckerei eine stabile, standortübergreifende und RESISCAN-konforme Scanlösung geschaffen.“

HOLGER WIEGRATZ, SPARTE ORGANISATION UND PERSONAL
BUNDESANSTALT FÜR IMMOBILIENAUFGABEN

Nutzen

- Geringer technischer Aufwand durch zentrales eSiegel für alle Standorte
- Schnelle Bearbeitung einer großen Anzahl von Dokumenten
- Kurze Projektumsetzungszeit mit Standardprodukten
- Hohe Betriebsstabilität
- Lösung gemäß TR-RESISCAN

Über das qualifizierte eSiegel

Für das eSiegel wird eine eSiegelkarte des qualifizierten Vertrauensdiensteanbieters (VDA) D-TRUST, einer Tochter der Bundesdruckerei, eingesetzt. Der besondere Vorteil der eSiegelkarte ist ihr zentraler Einsatz anstelle einer dezentralen Verwendung vieler personengebundener Signaturkarten. Den räumlich getrennten Standorten spart dies technischen und organisatorischen Aufwand. Gleichzeitig ist der Beweiswert des eSiegels im Hinblick auf die Unversehrtheit der Daten und die Richtigkeit der Herkunftsangabe gemäß eIDAS Art. 35 (2) sehr hoch.

Nach erfolgreicher Identifizierung und Registrierung durch D-TRUST hat die BlmA die Siegelkarte auf dem Postweg und separat einen PIN-Brief erhalten. Inhaber des eSiegels ist die BlmA als juristische Person. Die eSiegelkarte ist physisch am Standort Potsdam lokalisiert und an den zentralen eSiegel-Server angebunden.

Die Siegelanfrage an den Scan-Server wird an den dezentralen Scan-Standorten gestellt. Die Authentifizierung erfolgt

für jedes zu siegelnde Dokument oder für den zu siegelnden Dokumentenstapel. Gegenüber dem eSiegel-Server erhalten Siegelberechtigte individuelle softwarebasierte Authentifizierungszertifikate mit Passwort. Siegelberechtigungen können im Berechtigungsmanagement des eSiegel-Servers entzogen werden, ohne dass die Siegelkarte ausgetauscht werden muss. Wird seitens der siegelberechtigten Person ein Dokumentenstapel zum Siegeln freigegeben, werden die Hashwerte der Dokumente über eine SSL-Verbindung vom Multi-Client zum eSiegel-Server geschickt. Dort erfolgt die Siegelung der Hashwerte und der Rückversand an den Multi-Client, wo das gesiegelte Dokument gemäß PAdES-Format (PDF embedded seal) und PDF/A-2b zusammengefügt wird. Nach erfolgreicher Siegelung werden die gescannten Dokumente an ein Dokumentenmanagementsystem (DMS) inklusive Fachanwendung und das digitale Langzeitarchiv (LZA) gemäß TR-ESOR übergeben.

ÜBER DIE BUNDESANSTALT FÜR IMMOBILIENAUFGABEN

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA) ist die Immobiliendienstleisterin des Bundes und mit Grundstücken mit einer Gesamtfläche von rund 470.000 Hektar und über 37.000 Wohnungen eine der größten Immobilieneigentümer/innen Deutschlands. Weitere Infos unter www.bundesimmobilien.de.

ÜBER DIE BUNDESDRUCKEREI

Die Bundesdruckerei GmbH ist ein führendes deutsches Hightech-Sicherheitsunternehmen. Unsere Produkte und Dienste sind „Made in Germany“, sie basieren auf der zuverlässigen Identifikation von Personen und Institutionen. Als Sicherheitsunternehmen des Bundes ebnen wir den Weg in eine sichere digitale Zukunft. Die Bundesdruckerei-Gruppe beschäftigt über 2.700 Mitarbeiter und erzielte 2018 einen Umsatz von rund 556 Millionen Euro. Weitere Infos unter www.bundesdruckerei.de.